Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 102

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 3. Mai
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 3 mai
1927

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLVme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 102

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 102

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio / Bilanzen von Aktiengesellschaften — Bilans de sociétés anonymes — Bilanci di società anonime

Mitteilungen — Communications
Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Mitteilungen und Dokumente N° 33 — Communications et documents N° 33
Comunicazioni e documenti N° 33

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Tribunal de première instance de Genève
Première insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu du chèque n° 10248, de fr. 1021.75, tiré le 2 mars 1927 sur la Société de Banque Suisse, à Genève, par le Crédit commercial hellénique, au Pirée (Grèce), à l'ordre de G. Ch. Sarantopoulos, et endossé par ce dernier à l'ordre de la Société Hutter & Schrantz, à Vienne VI, Winmühlgasse 26; de le produire et de le déposer en notre greffe, dans le délai de trois mois à partir de la première insertion du présent avis.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. S. I. (W 197³)

P. Veilion.

Tribunal de première instance de Genève
Première insertion

Nous, présidetn du Tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des 25 obligations hypothécaires, au porteur, 4½ %, de fr. 1000 chacune, nos 1 à 25, émises par la Société Immobilière de la Belotte, selon acte Me Lasserre, notaire, du 17 mars 1909, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. F. I. (W 198³)

P. Veilion.

Tribunal de première instance de Genève

Par jugement du 25 avril 1927, le Tribunal de première instance de Genève a prononcé l'annulation du certificat de dépôt, au porteur de fr. 1000, de la Banque de Genève, portant le n° 5644, émis le 19 août 1919, à l'échéance du 19 août 1920. R. I. (W 196)

R. Michoud, greffier.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1927. 29. April. **Maag-Zahnräder A.-G. (Société Anonyme des Engrenages Maag) (Maag Gear-Wheel Co. Ltd.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1926, Seite 1200). Max Maag, Emil Baumann, Robert Sulzer, Hermann Grüebler, Fritz Wunderli und Eugen Biedermann-Terlinden sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; die Unterschriften der beiden Erstgenannten werden anmit gelöscht. In der Generalversammlung vom 11. April 1927 wurden als neue Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Robert Corti, Rechtsanwalt, von und in Winterthur; Albert E. Bruppacher, Kaufmann, von Zürich, in Zürich, und Georg A. Fischer, Ingenieur, Direktor, von Schaffhausen, in Zürich. Dr. Rudolf Ernst, Präsident des Verwaltungsrates, führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift. Einzelunterschrift ist ferner erteilt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift an Direktor Georg A. Fischer, als Delegierter des Verwaltungsrates. Sodann hat der Verwaltungsrat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Karl Nill, von Winterthur, in Zürich.

29. April. **Maag-Maschinen Aktiengesellschaft (Société pour la construction des machines Maag) (Maag Machinery Company Limited)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 162 vom 15. Juli 1926, Seite 1303). Max Maag, Emil Baumann, Robert Sulzer, Hermann Grüebler, Fritz Wunderli und Eugen Biedermann-Terlinden sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, die Unterschriften der beiden Erstgenannten werden anmit gelöscht. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates wurden in der Generalversammlung vom 11. April 1927 gewählt: Dr. Robert Corti, Rechtsanwalt, von und in Winterthur, Albert E. Bruppacher, Kaufmann, von Zürich, in Zürich, und Georg A. Fischer, Direktor, Dipl. Maschinen-Ingenieur, von Schaffhausen, in Zürich. Dr. Rudolf Ernst, Präsident des Verwaltungsrates, führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift. Einzelunterschrift ist ferner erteilt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift an Direktor Georg A. Fischer, als Delegierter des Verwaltungsrates.

Elektr. Installationsgeschäft. — 30. April. Inhaber der Firma **Hans Wiederkehr**, in Winterthur 1, ist Hans Wiederkehr, von Würenlos (Aargau), in Winterthur 1. Elektr. Installationsgeschäft. Feldstrasse 9.

Eisenkonstruktionswerkstätten, Wellblech- und Rolladenfabrik. — 30. April. In der Firma **F. Gauger & Co.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 256 vom 31. Oktober 1924, Seite 1791), ist die Einzelprokura von Wilhelm Hirt erloschen.

Herren-Konfektion. — 30. April. Inhaber der Firma **Arthur Bovet**, in Zürich 1, ist Arthur Bovet, von Fleurier (Neuenburg), in Zürich 8. Detailgeschäft in Herren-Konfektion. Sihlstrasse 31 (Glockenhof).

Ueberseeprodukte. — 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Blum & Frey**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1926, Seite 830), wandelt sich per 1. Mai 1927 in eine Kommanditgesellschaft um. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist alsdann Carl Frey, von Küttigen (Aargau), in Zürich 6, und Kommanditär wird der bisherige Kollektivgesellschafter August Blum-Heer, von Neunkirch (Schaffhausen), in Rüschlikon, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Die neue Kommanditgesellschaft **K. Frey & Co.** übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft und verzeigt als Geschäftsnatur ebenfalls Import, Export und Vertretungen vorzugsweise in Ueberseeprodukten. Das Geschäftsdomizil befindet sich wie bisher in Zürich 2, Gotthardstrasse 39.

30. April. **Baugenossenschaft Kilchberg**, in Kilchberg b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1926, Seite 545). Bruno Rehfuss ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Georg Valär, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Präsident und neu wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Carl Schläpfer, Kaufmann, von Rehetobel (Appenzell A.-Rh.), in Kilchberg b. Zürich (zugleich Korrespondenz-Aktuar), Heinrich Nägeli, Tapezierermeister, von und in Kilchberg, und Hans Müller-Goetschi, Postbeamter, von Uitikon a. A., in Kilchberg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

Technische Produkte. — 30. April. **Firma Rauch & Co.**, in Meilen (S. H. A. B. Nr. 149 vom 28. Juni 1924, Seite 1097), Kommanditgesellschaft. Der Kommanditär Ernst Weber wohnt nunmehr in Meilen und der Kommanditär Heinrich Wachter in Winterthur. Das Geschäftslokal befindet sich in der Bruech.

Spenglerei und Installationen. — 30. April. Inhaber der Firma **Jakob Gisiger**, in Zürich 8, ist Jakob Gisiger, von Messen (Solothurn), in Zürich 8. Spenglerei und Installationsgeschäft. Hornbachstrasse 64.

Kurhaus. — 30. April. Inhaber der Firma **Henri Hess**, in Dürnten, ist Henri Hess, von und in Dürnten. Betrieb des Kurhauses Hasenstrick. Im Hasenstrick.

Holz und Kohlen. — Die Firma **G. Maurer**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 161 vom 25. Juni 1912, Seite 1157), Holz- und Kohlenhandlung, Inhaberin: Gertrud Maurer geb. Locher, firmiert: **G. Maurer-Locher.**

Restaurant. — 30. April. Die Firma **B. Tobler-Müller**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1924, Seite 1896), und damit die Prokura des Robert Tobler-Müller, Betrieb des Restaurants zum Obern Weiher, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

30. April. Die Firma **Baugenossenschaft Elisabethenstrasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1927, Seite 261), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Spyristrasse 40, Zürich 7.

Tricotagen und Weisswaren. — 30. April. Die Firma **Frau Anna Rosengarten**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 207 vom 7. September 1925, Seite 1513), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Weststrasse 192, Zürich 3, woselbst die Inhaberin auch wohnt.

Bonneterie. — 30. April. Die Firma **Léon Rosengarten**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1927, Seite 533), Bonneterie en gros, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma « Léon Rosengarten & Cie. », in Zürich 3, über.

Leib, genannt Léon Rosengarten, und Anna Rosengarten geb. Guttmann, beide von Egg (Zürich), in Zürich 3, haben unter der Firma **Léon Rosengarten & Cie.**, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1927 ihren Anfang nehmen wird. Bonneterie en gros. Weststrasse 192. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma « Léon Rosengarten », in Zürich 3. Zwischen der Gesellschafterin Anna Rosengarten geb. Guttmann und deren Ehemann Isaak Rosengarten besteht vertragliche Gütertrennung.

30. April. **Vereinigung der Fleischkonsumenten Thalwil**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1918, Seite 602). Eberhard Litschi ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Emil Moser, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident; Carl Pfister, bisher Aktuar, als Vizepräsident, dessen Unterschrift ist damit erloschen; Julius Brupbacher, bisher Beisitzer, als Aktuar, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Robert Risler, Färbereiarbeiter, von und in Thalwil. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

Immobiliengesellschaft. — 30. April. **Aktiengesellschaft « Furtura »**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 72 vom 28. März 1925, Seite 523). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 11. April 1927 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die zu Liquidatoren ernannten Verwaltungsratsmitglieder haben die Liquidation seither durchgeführt.

Diese Firma und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Adolf Hochuli, Gottlieb Geilinger und August Reimann, werden daher hierorts anmit gelöscht.

Export nach und Import von Bolivia und anderen südamerikanischen Staaten. — 30. April. Franz Seiler und Carl Seiler, beide von Schaffhausen, in Zürich 6, und die Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft für Handel in Bolivia, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1926, Seite 831), haben unter der Firma **Seiler & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1927 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Franz Seiler und Carl Seiler und Kommanditärin ist die Gesellschaft für Handel in Bolivia, mit dem Betrage von dreihundertfünfundsiebzigtausend Franken (Fr. 375,000). Export nach Bolivien und anderen südamerikanischen Staaten und Import aus diesen Staaten. Werdmühleplatz 2. Die Firma erteilt Einzelprokura an Walter Sigg, von Schaffhausen, in Zürich 6, und an Ernest Braillard, von Genf, in Paris.

Waren aller Art, insbesondere Kommission; Beteiligung an industriellen Unternehmungen, vorzugsweise in der Papierindustrie. — 30. April. **Bareiss, Wieland & Co. A. G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 201 vom 30. August 1926, Seite 1549). Arthur Bareiss und Dr. Ernst Bircher sind aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, die Unterschrift des erstern wird hiemit gelöscht. Der Verwaltungsratsdelegierte Adolf Wieland-Erdrich bekleidet nun auch das Amt des Präsidenten des Verwaltungsrates.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Chemisch-technische Produkte und Präparate. — 1927. 29. April. Unter der Firma **Waldhof A. G.** mit Sitz in Kehrsatz, Kanton Bern, ist am 21. April 1927 eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Dieselbe bezweckt die Fabrikation chemisch-technischer Produkte und Präparate nach eigenem oder fremdem Verfahren oder Patenten. Die Gesellschaftsstatuten sind am 21. April 1927 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 50 Namen-Aktien zu je Fr. 500. Dasselbe ist vollständig einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem Mitglied, und zwar für die erste Amtsdauer von drei Jahren in der Person des Hermann Ludwig-Studer, von Bern, Kaufmann in Kehrsatz, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Bureau Bern

Fremdenpension. — 29. April. Die Firma **C. Aerni-Christ, Pension Herter**, Fremdenpension, in Bern (S. H. A. B. Nr. 111 vom 14. Mai 1917, Seite 778), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Mützen, Mützenfurnituren, Wetterhüte, Feinlackiercrei für Massenartikel und Handel mit allen derartigen Fabrikaten. — 29. April. Die Firma **Gebr. Kressmann, Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 70 vom 26. März 1925, Seite 510 und Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 26. März 1927 am Platze des ausgetretenen Paul Keller, Fürsprecher in Bern, neu gewählt: Robert Baumgartner, Kaufmann, von Zuzwil, wohnhaft in Bern, ohne Unterschriftsberechtigung.

Agentur und Kommission. 30. April. Die Firma **Gustav Balluf**, Agentur und Kommission, Falkenplatz 4, in Bern (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1922, Seite 2006), wird infolge Eröffnung des Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Burgdorf

29. April. Aus dem Vorstand der **Neuen Käsereigesellschaft Hindelbank**, mit Sitz in Hindelbank (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1923), ist der allein zeichnungsberechtigte Präsident und Hüttenmeister Fritz Keller ausgetreten. An seine Stelle wurde als Präsident gewählt der bisherige Vizepräsident Rudolf Lehmann-Schwarz, Landwirt, auf dem Stutz, von und zu Hindelbank. Als Vizepräsident wurde gewählt: Alfred Niklaus, Landwirt, im Unterdorf, von und zu Hindelbank. Der bisherige Kassier Fritz Siegenthaler bleibt.

Bureau Interlaken

Hotel. — 28. April. Die Firma **Alf. Walthardt**, Betrieb des Hotel zum Bären, Bäckerei und Spezereihandlung, in Iseltwald (S. H. A. B. Nr. 294 vom 26. November 1908, Seite 2021), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Max Meister-Walthardt», in Iseltwald.

Inhaber der Firma **Max Meister-Walthardt**, in Iseltwald, ist Max Meister, von Basel und Merishausen (Kt. Schaffhausen), wohnhaft in Basel, Oberwilerstrasse 80. Betrieb des Hotel Bären. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alf. Walthardt».

30. April. Der **Verein zur Errichtung & Unterhaltung eines römisch-katholischen Gottesdienstes auf St. Beatenberg**, mit Sitz in Beatenberg (S. H. A. B. Nr. 75 vom 30. März 1927, Seite 582), hat sich durch einen auf dem Zirkulationswege gefassten Beschluss der Mitglieder aufgelöst und ist erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

29. April. Die **Elektrizitätsgenossenschaft Unter-Frittenbach-Ried bei Zollbrück**, mit Sitz im untern Frittenbach, Gemeinde Rüderswil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 12. November 1920, Seite 2138, und Nr. 78 vom 6. April 1926, Seite 610), hat zum Ersatz ausgetretener Vorstandsmitglieder gewählt: Als Präsident, an Stelle des Fritz Hertig: Ernst Bieri, von Schangnau, Landwirt an der untern Nase, Gemeinde Lauperswil, und als Beisitzer am Platze des Ernst Gerber und des Johann Gerber: Werner Rentsch, von Trub, Landwirt auf Vorderbirnbaum, Gemeinde Rüderswil, und Hans Löffel, von Hasle bei Burgdorf, Landwirt im Lehn, Gemeinde Rüderswil. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Fritz Hertig ist erloschen.

Bureau de Moutier

Vélos, motos. — 29 avril. La société en nom collectif **Lehmann et Durand**, à Tavannes (F. o. s. du c. du 21 janvier 1927, n° 17, page 118), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison « Gottfried Lehmann » à Tavannes.

Le chef de la maison **Gottfried Lehmann**, à Tavannes, est Gottfried Lehmann, de Langnau, à Tavannes. La maison reprend l'actif et le passif de la raison « Lehmann et Durand » qui est radiée. Motos et cycles; atelier de réparations.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

25. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Berneralpen Milchgesellschaft (Betriebsgesellschaft) (Société Laitière des Alpes Bernoises [Compagnie d'Exploitation]) (Bernese Alps Milk Co. [Manufacturing Co.])**, mit Sitz in Stalden (Emmenthal) (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1927, Seite 178), hat in der Generalversammlung vom 28. März 1927 ihre Statuten revidiert und die Firma der Gesellschaft wie folgt abgeändert: **Berneralpen Milchgesellschaft (Société Laitière des Alpes Bernoises) (Bernese Alps Milk Co.)**. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

28. April. Die Firma **Ernst Zumstein**, Restaurant Bahnhof S. B. B. in Worb (S. H. A. B. Nr. 97 vom 26. April 1924, Seite 706), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tuch, Mercerie, Spezereien. — 28. April. Die Firma **Ernst Affolter**, in Münsingen, Tuch-, Mercerie- und Spezereihandlung (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1924, Seite 213), wird wegen Konkurseröffnung gegen den Inhaber von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Thun

29. April. Aus dem Verwaltungsrate der **« Securitas », Schweizerische Bewachungsgesellschaft (« Securitas », société générale suisse de surveillance) (« Securitas », società generale svizzera di sorviglianza)**, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Thun (S. H. A. B. Nr. 245, vom 19. Oktober 1922, Seite 2007), ist ausgeschieden das Mitglied Heinrich Wehrli. An dessen Stelle wurde in der Generalversammlung vom 19. März 1927 gewählt: Joseph Karl Bucher, Buchdruckereibesitzer, von und in Luzern.

30. April. Aus dem Vorstande der Genossenschaft **Handelsgärtnerverband für das Berneroberland und angrenzende Aemter**, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 40 vom 16. Februar 1920, Seite 278 und Verweisungen), sind ausgeschieden der Sekretär Hans Aerni, der Kassier Wilhelm Spetzmann und die Beisitzer Johann Jakob Steiger und Fritz Thönen. In der Hauptversammlung vom 9. Januar 1927 wurde der Vorstand wie folgt neu gewählt: Präsident: Rudolf Roggli, von Wahlern, Gärtnermeister, in Hilterfingen, bisheriger Vizepräsident; Vizepräsident: Alfred Liaudet, von Monpreveyers, Gärtnermeister, in Thun, bisheriger Beisitzer; Sekretär: Karl Schulthess, von Melchnau, Gärtnermeister, in Thun, Schadau, bisheriger Präsident; Kassier: Alfred Spring, Gärtnermeister, von und in Steffisburg; Beisitzer: Karl Schweizer, von Ganterschwil (St. Gallen), Gärtnermeister, in Steffisburg; Arnold Heim, Gärtnermeister, von und in Thun; Julius Etter, von Büchslen (Fribourg), Gärtnermeister, in Thun; Jakob Schüpbach, von und in Steffisburg; Jean Huber, von Wohlenschwil (Aargau), Gärtnermeister, in Thun. Präsident Vizepräsident und Sekretär zeichnen namens der Genossenschaft kollektiv je zu zweien.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1927. 28. April. Unter der Firma **Darlehenskasse Rothenburg** hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweizerisches Obligationenrecht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Rothenburg. Die Statuten datieren vom 13. März 1927. Die Genossenschaft ist auf folgenden Vereinsbezirk beschränkt: Politische und Kirchgemeinde Rothenburg, und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglementes einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Wildisen, Gemeindeschreiber, von Hämikon; Vizepräsident: Franz Bühlmann, Landwirt, von Neuenkirch und Emmen; Aktuar: Johann Sidler, Typograph, von Adligenswil; Beisitzer sind: Xaver Sehwander, Landwirt, von Rothenburg, und Gotthard Aekermann, Schneidermeister, von Entlebuch; alle sind wohnhaft in Rothenburg. Kassier mit Kollektivprokura, welcher dem Vorstand nicht angehört, ist Alois Isenegger, Lehrer, von und in Rothenburg.

29. April. Unter der Firma **Baugenossenschaft «Neues Heim»** besteht gemäss Titel 27 O. R. eine Genossenschaft mit Sitz in Luzern auf unbestimmte Dauer. Die Genossenschaft bezweckt den Erwerb von Bauland in

Luzern und die Erstellung von einfachen billigen Einfamilienhäusern, ferner die Verwaltung und Verwertung dieser Liegenschaften. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit genanntem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Die Mitgliederzahl ist zurzeit auf die bei der Gründung der Genossenschaft beteiligten 8 Mitglieder beschränkt. Es können keine neuen Mitglieder aufgenommen werden. Von einer Handwerksbranche darf nur je ein Mitglied sein. Die Statuten datieren vom 4. April 1927. Jedes Mitglied zahlt ein Eintrittsgeld von Fr. 5000, d. h. bei evtl. Nichtverkauf der ersten, evtl. auch weitern Häuser, entsprechende Nachzahlung, um die vorgesehenen Bauobjekte an der Rynauer-Horwerstrasse Liegenschaft Kreuzmatte Parzelle Nr. 2226 und Nr. 1184 vollständig ausführen und erhalten zu können. Die Genossenschaft gibt auf den Namen lautende Anteilscheine von Fr. 1000 aus, wobei für das Eintrittsgeld die ersten fünf Anteilscheine verrechnet werden. Die Höhe des Zinsfusses setzt jeweilen die Generalversammlung fest. Die Uebertragung von Anteilscheinen an Nichtgenossenschafter oder andere Personen unterliegt in allen Fällen der Genehmigung der Generalversammlung. Der Uebernehmer der Anteilscheine übernimmt somit dann auch die gleichen Rechte und Pflichten des Vorgängers. Der Austritt aus der Genossenschaft resp. die Kündigung der Anteilscheine kann erst erfolgen, wenn die Landparzelle an der Rynauerstrasse Liegenschaft Kreuzmatte Parzelle 2226 und 1184 überbaut und bezahlt ist und das einbezahlte Kapital des Austretenden zur Erhaltung des andern investierten Kapitals nicht mehr nötig ist. Auf alle Fälle ist eine sechsmonatige Kündigung nötig. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird der Wert, den seine Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres darstellen, höchstens jedoch der Nominalbetrag zurückvergütet. Im Todesfall treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben dieselben einen Vertreter zu bezeichnen, mit welchem die Genossenschaft ausschliesslich zu verkehren hat. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen und die gezeichneten Anteilscheine. Jede weitere persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 des O. R. massgebend. Ueber die Verwendung allfälliger Rechnungsüberschüsse beschliesst die Generalversammlung. Für die gesetzlich geforderten Publikationen der Genossenschaft ist das Luzerner Tagblatt und Vaterland bestimmt. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, und c) die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern: Präsident, Aktuar und Kassier und wird von der Generalversammlung auf ein Jahr gewählt. Der Präsident und ein anderes Vorstandsmitglied führen die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Arnold Berger, Architekt, von Oensingen (Solothurn); Kassier ist Franz Eggstein, Zimmermeister, von Herlisberg, und Aktuar: Ernst Ehrenberg, Kaufmann, von Zürich; alle sind wohnhaft in Luzern. Das Geschäftslokal befindet sich: Grendel Nr. 5.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1927. 28. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Bäckermeistergenossenschaft Einsiedeln,** in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 92 vom 10. April 1920, Seite 666), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. April 1925 die Umwandlung in einen Verein beschlossen. Die Aktiven sind an den Verein übergegangen. Passiven sind keine vorhanden. Es wurde beschlossen, den Verein gestützt auf Art. 60 des Z. G. B. im Handelsregister zu streichen.

28. April. Die unter der Firma **Verzinkerei Wolfhausen A. G. mit Blechwarenfabrik Pfäffikon,** in Pfäffikon (Schwyz) (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1927, Seite 565), bestehende Zweigniederlassung der Firma Verzinkerei Wolfhausen A. G. mit Blechwarenfabrik Pfäffikon, in Wolfhausen, wird infolge Verlegung des Hauptsitzes von Wolfhausen nach Pfäffikon von Amtes wegen gestrichen.

Kostgeberei und Wirtschaftsbetrieb. — 28. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Familie Züger,** in Vorderthal (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1923, Seite 1413) (Gesellschafter: Lina Züger-Trefzer, Marty-Züger Anna, Walter Züger), hat sich aufgelöst und es ist diese Firma nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

28. April. **Verband schwyzer. Ziegen- & Schafzuchtgenossenschaften & Einzelzüchter,** in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1924, Seite 1884). Aus dem Vorstande ist Josef Maria Camenzind, Präsident, ausgetreten. An dessen Stelle ist gewählt worden: Josef Kälin, Landwirt, von und in Einsiedeln, Altberg. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

28. April. **Ziegerkrautproduzentenverband Lachen (Schwyz),** in Lachen (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1923, Seite 1039). Aus dem Vorstande ist ausgetreten Viktor Stählin, Kassier. An dessen Stelle ist gewählt worden: Anton Kalchofner, Maler, von und in Lachen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Glarus — Glaris — Glarona

Elektrische Anlagen, Licht- und Kraft-Installationen. — 1927. 30. April. Inhaber der Firma **Fridolin Freuler-Meier,** in Glarus, ist Fridolin Freuler-Meier, von und in Glarus. Elektrische Anlagen, Licht- und Kraft-Installationen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Délissage de chiffons, cordes et ficelles. — 1927. 30 avril. La maison **César Kaufmann,** fabrique de délissage de chiffons, cordes et ficelles, à Fribourg (F. o. s. du c. du 27 juillet 1921, n° 168, page 1379), est radiée ensuite de renonciation de son chef.

Bureau Murten (Bezirk See)

29. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- & Leihkasse von Gurmels in Liq.** (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1917, Seite 1962), in Gurmels ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

29 avril. En séance du 17 février 1927, du **comité de la Société de la laiterie de Massonnens,** société coopérative, à Massonnens (F. o. s. du c. du 8 mars 1924, n° 57, page 386), Joseph Rey, agriculteur, de et au dit lieu, a été nommé président en remplacement de Jacques Oberson, décédé, dont la signature est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Décolletages. — 1927. 29. April. Albert Meyer, Louis sel., von Bolken (Solothurn), und Alfred Ackermann, Oskars, von Mümliswil (Solothurn), beide wohnhaft in Grenchen, haben unter der Firma **A. Meyer & Cie.,** in Grenchen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1927 beginnt. Décolletages. Kirchstrasse. Die Firmaunterschrift führt einzig der Gesellschafter Albert Meyer.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1927. 28. April. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma «Société Générale de Combustibles», in Paris (eingetragen im Handelsregister des Tribunal de Commerce de la Seine in Paris am 6. September 1926) hat beschlossen unter der Firma **Société Générale de Combustibles Paris, Succursale de Bâle,** in Basel, eine Zweigniederlassung zu errichten, beginnend ab 28. Februar 1927. Der Gesellschaftsvertrag ist datiert vom 9. Juli 1926. Zweck des Unternehmens ist der Handel mit Kohlenprodukten, namentlich mit denjenigen der Zeche Friedrich-Heinrich in Lintfort (Rheinprovinz), durch Ankauf und Verkauf von Kohlen, Koks, Briketts und ähnlichen Produkten, sei es durch Verarbeitung oder Gewinnung von Zwischenprodukten, ferner durch Beteiligung an obigem Zweck entsprechenden Unternehmungen, besonders durch Gründung neuer Gesellschaften, Einlagen in solche, Uebernahme oder Ankauf von Anteilen, Fusion, Mitbeteiligung, im Allgemeinen Beteiligung und Uebernahme jeglicher industrieller Handels- und Finanzunternehmungen, die direkt oder indirekt, teilweise oder ganz mit obigem Zweck oder mit solchen Unternehmungen im Zusammenhange stehen. Das Stammkapital beträgt fünfundzwanzigtausend Franken französische Währung (Fr. 25,000), eingeteilt in 25 Anteile von je Fr. 1000. Gesellschafter sind: das Steinkohlenbergwerk Friedrich-Heinrich, Aktiengesellschaft in Lintfort (Rheinprovinz) mit 20 Anteilen, die Kommanditaktiengesellschaft «Les Petits Fils de François de Wendel & Cie.» in Paris mit 5 Anteilen. Für die Gesellschaft haftet nur das Gesellschaftskapital. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Es zeichnen für die Filiale mit Einzelunterschrift die Geschäftsführer des Hauptsitzes: François Delage, Kaufmann, französischer Staatsangehöriger, in Paris, und Carl Noll, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Lintfort (Rheinprovinz). Für die Zweigniederlassung in Basel und zwar mit Beschränkung auf diese allein sind gewählt worden: zum Prokurist und Geschäftsführer: Dr. Felix Iselin, Advokat, und Notar, von und in Basel, und zu Prokuristen Roger Demierre, Industrieller, von Cologny, in Genf, und Harold Crot, Kaufmann, von und in Genf, je mit Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gartenstrasse 62.

Leder und Furnitüren. — 28. April. Inhaber der Firma **Michael Diamant,** in Basel, ist Mordko genannt Michael Diamant, aus Russland, in Basel. Handel in Leder und Fournitüren. Stadthausgasse 19.

Getreide- und Futtermittel. — 28. April. Inhaber der Firma **Max Maier-Frank,** in Basel, ist Max Maier-Frank, von Biel (Bern), in Basel. Getreide und Futtermittel en gros. Birsigstrasse 135.

Strumpfwaren und Seidenwäsche. — 28. April. Hans Baetscher-Walter, von Rüschegg (Bern), in Olten, und Emil Ziegler-Mollinet, von und in Basel, haben unter der Firma Bätscher & Co., in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 2. Mai 1927 beginnt. Handel in Strumpfwaren und Seidenwäsche en gros. Luftgässlein 1.

28. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **«Troaté» Aktiengesellschaft für Eisenbetonkonstruktionen (System Thörig),** mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1927, Seite 684 und dortige Verweisungen), Beteiligung an Unternehmen und Gesellschaften in Verbindung mit der Verwertung und Ausbeutung der Erfindungen des Ing. Werner Thörig betr. Eisenbetonkonstruktionen usw., hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 15. März 1927 ihre Statuten geändert. Die Firma der Gesellschaft lautet nunmehr: **«Troaté» Aktiengesellschaft für Eisenbetonkonstruktionen («Troaté» Société Anonyme de constructions en Béton Armé) («Troaté» Reinforced Concrete Constructing Company Limited).** Ferner ist der Zweck der Gesellschaft wie folgt bestimmt worden: Beteiligung an Unternehmungen zur Verwertung der Erfindungen des Ingenieur Werner Thörig betreffend Eisenbetonkonstruktionen und anderer ähnlicher Erfindungen und Verfahren. Die Gesellschaft kann auch selbst den Betrieb aller dieser Geschäfte und der damit im Zusammenhang stehenden Hilfsindustrien übernehmen, ferner Erfindungen, Patente und Beteiligungen auf anderen Gebieten erwerben und verwerten, sowie alle Geschäfte betreiben, die damit in direktem oder indirektem Zusammenhang stehen. Weitere Statutenänderungen wurden nicht beschlossen. Als Mitglied des Verwaltungsrates und technischer Leiter ist Conrad Werner Thörig ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Hans Streichenberg, Inhaber eines Bureaus für Verwaltungen, von Basel, in Zürich.

28. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Wohngenossenschaft «Im langen Lohn»,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 131 vom 9. Juni 1926, Seite 1044 und dortige Verweisungen). Zweck ist: ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen und deren soziale Wohlfahrt zu fördern, sind ausgeschieden: der Kassier Johann Flury-Affolter, der Buchhalter Eugen Brenneisen-Roth, der Archivar Friedrich Kempf-Diebold und die Beisitzer: Johann Cavelti-Mani, Gaston Dubois-Gut, Ernst Mohler-Weingartner und Otto Speidel-Baumer. Die Unterschrift von Johann Flury-Affolter ist erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt: als Buchhalter Richard Hüser-Miersch, Buchhalter, von Basel; als Beisitzer: Gustav Brunner-Immelin, Kommis, von Laupersdorf und Basel; Louis Groschupf-Jäger, Kaufmann, von Basel; Karl Merz-Straub, Maschinensetzer, von Beinwil a. See; Arnold Michel-Hugi, Kommis, von Brienz; Ferdinand Rohner-Signer, Lebensmittelinspektor, von Basel, und Josef Stalder-Nyffeler, Bäcker, von Magden und Basel, sämtliche wohnhaft in Basel. Als Kassier wurde das bisherige Vorstandsmitglied Hans Meyer-Boos, Bankbeamter, von und in Basel, gewählt, er führt mit dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten oder dem Aktuar die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien.

Wirtschaft. — 29. April. Die Firma **Franz Sizzani,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 310 vom 9. Dezember 1910, Seite 2090), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Herrenschneiderei, Uniformenfabrikation, Handel in Militäreffekten. — 29. April. Die Firma **Robert Spohn,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 228 vom 29. September 1922, Seite 1882), Handel in Tuchwaren und Herrenschneiderei, verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes:

Herrenschneiderei und Uniformenfabrikation, sowie Handel in Militäreffekten. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Freiestrasse 84.

Vertretungen und Beteiligungen, Import und Export. — 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lamm & Wehrli,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1926, Seite 2135), Vertretungen und Beteiligungen. Import und Export, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: St. Johanns-Vorstadt 33.

Wirtschaft. — 30. April. Die Firma **Leodegar Strebel,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1924, Seite 1772), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1927. 28. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Verwaltungs-Aktiengesellschaft (Société Anonyme de Gérance),** in Birsfelden, hat in der Generalversammlung vom 23. März 1927 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweizerischen Handelsamtsblatte Nr. 23, Seite 141, vom 29. Januar 1919, und Nr. 216, Seite 1647, vom 16. September 1926 publizierten Tatsachen getroffen: Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis sieben Mitgliedern, die ihren ständigen Wohnsitz in der Schweiz haben müssen. Die übrigen Punkte der Publikationen vom 29. Januar 1919 und 16. September 1926 sind unverändert geblieben. Ferner ist infolge Todes der bisherige Präsident des Verwaltungsrates, Rudolf Albert Koechlin-Hoffmann, ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

Spezereien, Geschirr- und Glaswaren, Weiss- und Schwarzblechbüchsen. — 28. April. Die Firma **Karl Vogel-Meier,** in Aesch, Spezereien, Geschirr- und Blechwaren, Fabrikation von Weiss- und Schwarzblechbüchsen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 6. Mai 1891), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Blechemballagenfabrik. — 28. April. Die Firma **Carl Vogel,** in Aesch, Blechemballagenfabrik (S. H. A. B. Nr. 175 vom 24. April 1906, Seite 697), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Joseph Vogel, Blechwaren-Fabrik Aesch b. Basel (vorm. Carl Vogel)».

Inhaber der Firma **Joseph Vogel, Blechwaren-Fabrik Aesch b. Basel (vorm. Carl Vogel),** in Aesch, ist Joseph Vogel, von Aesch, in Aesch. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Vogel». Fabrikation von Blechwaren und Blechemballagen. Die Firma erteilt Prokura an Rosa Vogel, von Aesch, in Aesch.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Warenhaus. — 1927. 29. April. Die Firma **S. Klopstock,** Warenhaus, in Schaffhausen (Zweigniederlassung der erloschenen Firma S. Klopstock in Winterthur) und die Prokura der Frau Lisbeth Klopstock geb. Rothe (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1923, Seite 991), sind infolge Todes des Inhabers erloschen.

Warenhaus. — 29. April. Die Firma **Klopstock,** in Winterthur (in das Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen am 2. März 1927 und veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 54 vom 5. März 1927, Seite 395), hat am 2. März 1927 in Schaffhausen unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Ausser der Firmainhaberin, Frau Lisbeth Klopstock geb. Rothe, von und in Konstanz (Baden), ist zur Vertretung der Zweigniederlassung als Prokurist befugt Samuel Doster, von und in Winterthur 1 (Zürich). Warenhaus. Fronwagplatz Nr. 24 «zum grossen Haus».

29. April. Die Aktiengesellschaft **Commerzgesellschaft Schaffhausen A.-G.,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1926, Seite 2108), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Februar 1927 die Volleinzahlung ihres auf fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000) festgesetzten, in 500 Inhaberaktien zu je Fr. 1000 eingeteilten Grundkapitals konstatiert.

29. April. Die **Aktiengesellschaft für Anlagewerte,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 282 vom 2. Dezember 1926, Seite 2101), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Februar 1927 ihre Statuten revidiert und die Firma der Gesellschaft abgeändert in: **Aktiengesellschaft für Anlage- & Rentenwerte.** Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Hotel und Restaurant, Grabsteingeschäft. — 29. April. Inhaber der Firma **Julius Fuchs,** in Neuhausen, ist Julius Fuchs, von Altoberndorf (Württemberg), in Neuhausen. Hotel und Restaurant; Grabsteingeschäft. Hotel Oberberg.

Zigarren. — 29. April. Inhaber der Firma **Peissard-Wolf,** in Neuhausen, ist Arnold Peissard-Wolf, von Tafers (Freiburg), in Neuhausen. Zigarrenhandlung. Zentralstrasse Nr. 11.

30. April. Inhaber der Firma **Gonon, Parkettfabrik Schleitheim,** in Schleitheim, ist Benoit Gonon, von St. Etienne (Dep. Loire, Frankreich), in Schleitheim. Parkettfabrik und Holzhandel. Oberwiesen-Schleitheim.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Spezereien, Wirtschaft. — 1927. 30. April. Die Firma **Walter Stäuber,** Spezereihandlung und Wirtschaft zum «Ochsen», in Hundwil (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1926, Seite 1578), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Papier-, Schreibmaterialien- und Huthandlung. — 30. April. Die Firma **J. K. Heierle-Gschwend,** Papier-, Schreibmaterialien- und Huthandlung, in Trogen (S. H. A. B. Nr. 99 vom 24. April 1899, Seite 405), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Hotel-, Viehexport und -Import. — 1927. 28. April. Die Firma **Fausta Cajacob-Capaul,** in Brigels (S. H. A. B. Nr. 295 vom 29. November 1907, Seite 2035), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Mathias Friberg-Capaul».

Inhaber der Firma **Mathias Friberg-Capaul,** in Brigels, welche am 8. April 1927 entstanden ist, ist Mathias Friberg, von und in Brigels. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fausta Cajacob-Capaul». Hotelerie. Viehexport- und Import. Gasthaus Fausta Capaul.

Elektrische Anlagen. — 29. April. Inhaber der Firma **Alois Kiener-Zeier,** in Chur, ist Alois Kiener-Zeier, von Oberkirch (Luzern), wohnhaft in Chur. Bau elektrischer Anlagen. Poststrasse 222. Der Firmainhaber erteilt Prokura an seine Ehefrau Nina Kiener.

Automobile; Garage, Reparaturwerkstätte und Vertretungen. — 29. April. Die Firma **Fr. G. Seitz,** in Chur (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1910, Seite 219), hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Automobilhandel, Garage, Reparaturwerkstätte und Vertretungen. Untere Bahnhofstrasse.

Aargau — Argovie — Argovia

1927. 16. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Locher & Cie.», in Zürich (S. H. A. B. 1925, Seite 2096 und dortigo Verweisungen), und die Kommanditgesellschaft unter der Firma «J. J. Rüegg & Co.» in Zürich 2 (S. H. A. B. 1927, Seite 313 und dortige Verweisungen), haben unter der Firma **Locher & Cie. & J. J. Rüegg & Co., Stauwehrbau Ryburg-Schwörstadt,** mit Sitz in Rheinfelden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1927 ihren Anfang nahm. Stauwehrbau und linksseitige Uferkorrektion des Kraftwerkes Ryburg-Schwörstadt. Geschäftslokal: auf der Baustelle bei Ryburg, im Gebiete der Stadtgemeinde Rheinfelden. Es führen Einzelunterschrift die Kollektivgesellschafter der Firma Locher & Cie: Eduard Locher-Mathys und Fritz Locher-Lavater, beide von und in Zürich, und Jakob Lüchinger-Koller, von Oberriet (St. Gallen), in Zürich, ferner der unbeschränkt haftbare Gesellschafter der Firma J. J. Rüegg & Co.: Johann Jakob Rüegg, Ingenieur, von und in Zürich. Ferner ist Einzelprokura erteilt an Jakob Stutz, Ingenieur, von Winterthur, in Küsnacht b. Z.; Ernst Mangold, von und in Zürich, und an Max Geiger, von Frauenfeld, in Zürich.

29. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskasse Wil,** in Wil (S. H. A. B. 1920, Seite 243), hat an Stelle von Josef Kramer zum Beisitzer gewählt: Anton Weber, Landwirt, von und in Wil.

Leinen- und Wäschehaus, Manufakturwaren. — 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wyler & Co.,** in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 937), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Fertigfabrikate der Verpackungsindustrie u. dergl.; Folienausrüsterei. — **Berichtigung.** Bei der Eintragung betreffend die **Folien A. G. Arbon,** in Arbon (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1927, Seite 777), soll es heissen Folien A. G. und nicht Folio A. G.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1927. 29. April. Die Aktiengesellschaft **Mineral A. G. (Minéral S. A.),** in Brig (S. H. A. B. Nr. 165 vom 20. Juli 1925, Seite 1263), hat in ihren Generalversammlungen vom 18. Dezember 1925 und 4. Februar 1926 die Erhöhung des Aktienkapitals mit entsprechender Aenderung des § 3, Al. 1 der Statuten, sowie eine Aenderung des § 2 betreffend den Zweck der Gesellschaft beschlossen. Danach wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 durch Ausgabe von weitern 200 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken), eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000 Nennwert. Die neue Bestimmung der Statuten über den Zweck der Gesellschaft lautet nun: § 2 Zweck der Gesellschaft ist die Aufbereitung und die Herstellung von chemischen und chemisch-technischen Produkten, sowie der Handel mit solchen, ferner die Verwertung von Forschungen und Patenten auf diesem Gebiet. Ferner wählte die Versammlung an Stelle des zurückgetretenen Traugott Vogt in Brugg als Mitglied des Verwaltungsrates Albert Schelling, Kaufmann, von Oberhofen-Illighausen (Thurgau), in Brugg. Derselbe ist berechtigt kollektiv zu zweien mit den andern unterschriftsberechtigten Personen für die Mineral A. G. in Brig die Unterschrift zu führen. Das Unterschriftsrecht des Traugott Vogt ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Der Verwaltungsrat erteilt an Max Hunziker, von Brugg, in Brig, und Antoinette Stucky, von Betten, in Brig, Kollektivprokura mit der Berechtigung, gemeinsam mit einem der Verwaltungsräte kollektiv rechtsverbindlich zu zeichnen.

29. April. Die Firma **Hans Hunziker Talkumwerk Brig,** in Brig (S. H. A. B. Nr. 96 vom 23. April 1919, Seite 692), ist infolge Verkaufs des Geschäfts an die Gesellschaft «Mineral A. G. (Minéral S. A.)», in Brig, erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Mineral A. G. (Minéral S. A.) übernommen worden. Die Uebernahme erfolgte am 1. Juli 1925.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1927. 13 avril. Aux termes d'un acte reçu Me Ernest Paris, notaire, à Colombier, le 18 mars 1927 et sous la raison sociale **Scierie de Colombier S. A.,** il a été créé une société anonyme qui a son siège à Colombier et pour but d'acheter, selon inventaire du 15 mars 1927 et pour le prix de fr. 152,141.30 la scierie de Jean-Louis Berthoud, d'exploiter cette scierie et de traiter toutes affaires se rapportant au commerce de bois et de la construction. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 160,000, divisé en 32 actions de fr. 5000 chacune, entièrement libérées. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres nommés pour trois ans, qui sont: Eric-Ferdinand DuPasquier, de Neuchâtel, banquier, à Neuchâtel; André Comtesse, de la Sagne, forestier, à Couvet; Jean-Louis Berthoud, de Fleurier, industriel, à Colombier. En outre un administrateur délégué a été désigné en la personne de Jean-Louis Berthoud. La société est valablement engagée par la signature collective de deux membes du conseil d'administration ou par celle de l'administrateur-délégué. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel.

Scierie et commerce de bois. — 13 avril. Ensuite de reprise par la Scierie de Colombier S. A., la maison **Jean-Louis Berthoud,** à Colombier (F. o. s. du c. du 14 septembre 1918, n° 219, page 1649), scierie et commerce de bois, est radiée.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 3. Mai an — Cours de réduction à partir du 3 mai

Belgique fr. 72.35; Dänemark Fr. 138.80; Freie Stadt Danzig Fr. 101.10; Deutschland Fr. 123.35; Italie fr. 27.60; Luxemburg Fr. 14.55; Niederlande Fr. 208.15; Oesterreich Fr. 73.25; Schweden Fr. 139.30; Ungarn Fr. 90.90; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Rhätische Werke für Elektrizität in Thusis

Bilanz per 31. Dezember 1926 (genehmigt in der Generalversammlung der Aktionäre vom 27. April 1927)

Aktiven	Fr	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Immobilien, Mobilien und Konzessionen	10,751,042	78	Aktienkapital-Konto: I. Rang	7,500,000	—
Anlagen-Erweiterungs-Konto	46,149	80	II. Rang	1,000,000	—
Materialvorräte	3,492	94	Obligationen-Konto:		
Projekte und Vorstudien	768,493	89	3½ % Anleihen von 1924, rückz. am 30. Juni 1944	3,750,000	—
Diverse Debitoren	834,561	49	3½ % » » 1924, » » 30. » 1947	1,250,000	—
Kassa	632	17	3½ % » » 1924, » » 30. » 1950	2,500,000	—
Konto Beteiligungen	7,368,068	50	Hypotheken-Konto	1,385,900	—
Konto nicht begebener Obligationen	208,250	—	Ordentlicher Reservefonds-Konto	104,000	—
			Amortisationsfonds-Konto	1,115,000	—
			Diverse Kreditoren	814,215	11
			Schuldwechsel-Konto	150,000	—
			Dividenden-Konto	301,400	—
			Obligationen-Coupons-Konto	104,319	40
			Gewinn- und Verlust-Konto	5,857	06
	19,980,691	57		19,980,691	57

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1926

Soll	Fr	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Generalunkosten und Steuern	235,170	93	Gewinn-Vortrag	2,236	69
Zinsen-Konto	288,695	75	Ueberschuss des Betriebs-Kontos	725,832	35
Ueberschuss der Gewinn- und Verlust-Rechnung:			Diverse Einnahmen	6,849	15
Einlage in den Amortisationsfonds	145,000	—	Wertschriften-Ertrags-Konto	256,305	55
» » » ordentl. Reservefonds	16,500	—			
4% Dividende auf Fr. 7,500,000 Aktienkapital I. Ranges	300,000	—			
Vortrag auf neue Rechnung	5,857	06	(A.G. 75)		
	991,223	74		991,223	74

A.-G. Grand Hotel National, Luzern

Bilanz pro 31. Dezember 1926

Aktiva	Fr.	Ct.	Passiva	Fr.	Ct.
Immobilien	3,797,000	—	Aktienkapital	1,260,000	—
Mobilien	700,000	—	Obligationen-Anleihen vom 1. Juli 1925 à 6 %	3,000,000	—
Liegenschaft in Horw nebst Einrichtungen	145,000	—	Bankanleihen und Diversi	600,000	—
Vorräte (Küche, Keller, Wäscherei)	102,027	45	Kreditoren in laufender Rechnung	193,276	46
Hauptkassa und Betriebskassa	11,335	91	Reservefonds	7,600	—
Guthaben an Banken und div. Debitoren	283,166	12	Hypotheken auf Liegenschaft in Horw	80,065	31
Wertschriften	78,360	—	Gewinn-Saldo zur Verfügung der Generalversammlung	71,887	71
Anleihen-Emissionsspesen-Konto	96,000	—			
	5,212,829	48		5,212,829	48

Gewinn- und Verlust-Konto pro 31. Dezember 1926

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Mietzins	5,000	—	Saldo-Vortrag vom Jahre 1925	3,626	59
Zinsen-Konto	209,024	42	Betriebsüberschuss pro 1926	428,779	93
Steuern und Abgaben	23,667	30			
Verwaltungs-Konto	21,116	80			
Unterhalt der Mobilien und Immobilien	85,647	05			
Abschreibung auf Wäscherei in Horw	3,263	15			
» » Mobilien	800	—			
» » Anleihen-Emissionsspesen-Konto	12,000	—			
Saldo zur Verfügung der Generalversammlung	71,887	71	(A.G. 76)		
	432,406	52		432,406	52

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 4 % de l'emprunt de fr. 3,000,000, série B de 1910

Rectification

Par suite d'une mauvaise impression du n° **4696** dans les n°s 73, 76 et 79 de notre journal, nous portons à votre connaissance que le n° ci-dessus est sorti au tirage au sort du 24 mars 1927. 940

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel

Die Herren Stamm- und Prioritätsaktionäre obgenannter Gesellschaft werden hierdurch ergebenst eingeladen, an der **63. ordentlichen Generalversammlung,** welche **Dienstag, den 17. Mai 1927, vormittags 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude — St. Elisabethenstrasse Nr. 46, in Basel** — stattfinden wird, teilzunehmen zwecks Behandlung der nachfolgenden (2173 Q) *1350

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Betriebsjahr 1926.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung bezüglich der Rechnung pro 31. Dezember 1926 und Verwendung des Ergebnisses.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und zweier Suppleanten zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1927.
6. Wahl von 4 Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Laut § 27 der Statuten sind in den Generalversammlungen stimmberechtigt: 1. Die Stammaktionäre, auf deren Namen die Aktien in den Registern der Gesellschaft acht Tage vor Abhaltung der Generalversammlung eingetragen sind; 2. die Prioritätsaktionäre, welche ihre Aktien mindestens drei Tage vor dem Tage der Generalversammlung bei der vom Verwaltungsrat bestimmten Stelle hinterlegen und eine auf ihren Namen lautende Zutrittskarte erhalten haben.

Die Eintrittskarten für die Stammaktionäre können vom 10. bis 17. Mai an der Hauptkasse der Gesellschaft, diejenigen für die Prioritätsaktionäre gegen Hinterlage der Titel ausser an der Hauptkasse der Gesellschaft bei der Basler Handelsbank oder den Herren A. Sarasin & Cie., La Roche & Co., oder Zahn & Cie. bezogen werden.

Basel, den 3. Mai 1927. **Der Verwaltungsrat.**

Solothurner Kantonalbank

Staatsgarantie

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

4¾ % Kassa-Obligationen

unserer Bank

auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend, zu pari. (1660 Sn) *954

Die Direktion.

Elektr. Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag den 23. Mai 1927, um 11 Uhr in das Zunfthaus zur Zimmerleuten, in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1926.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Antrag auf Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
5. Erneuerungswahl der Kontrollstelle.

Berichte und Rechnungen, sowie die Eintrittskarten zur Generalversammlung können von den Herren Aktionären gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 13. bis 20. Mai 1927 bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und Oerlikon und bei der Schweiz. Volksbank in Zürich bezogen werden.

Am Versammlungstage selbst (23. Mai 1927) werden Eintrittskarten nicht mehr abgegeben. ;1356

Oerlikon, den 2. Mai 1927.

Der Verwaltungsrat.

HACO Gesellschaft A. G. Bern

Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag den 20. Mai 1927, 18 Uhr, im kleinen Saal des Schützenhauses, Basel, Schützenmattstrasse 56

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1926.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahlen

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft in Gümligen und beim Bankhaus Oswald & Cie. in Basel vom 13. Mai ab zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

An den gleichen Orten und zu gleicher Zeit können Stimmkarten für die Versammlung bis zum 17. Mai (Art. 12 der Statuten) gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Gümligen, den 5. Mai 1927.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Bally-Forcart.**

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Denjenigen Herren Aktionären obgenannter Gesellschaft, welche der heute stattgefundenen Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns, hierdurch mitzuteilen, dass sämtliche seinerzeit schriftlich bekanntgegebenen Traktanden im Sinne der Anträge des Verwaltungsrates erledigt worden sind.

Die statutengemäss im Austritt befindlichen Mitglieder des Verwaltungsrates sind für eine neue Amtsdauer bestätigt worden und anstelle des zurückgetretenen Herrn Theod. Simonius-Burckhardt wurde Herr Ad. Vischer-Simonius neu gewählt.

Die Dividende pro 1926 wurde auf Fr. 56.— pro Aktie festgesetzt. Ebenso erhalten die Herren Aktionäre eine weitere Einzahlung von Fr. 50.— auf jeden Verpflichtungsschein. Ab 3. Mai a. c. kann die Dividende, abzüglich der zu Lasten des Aktionärs auf den Gesamtbetrag von Fr. 106.— entfallenden Couponsteuer von 3 %, gegen Aushändigung der vollzogenen Dividenden-Quittung und unter gleichzeitiger Vorweisung der bezüglichen Aktien behufs Abstempelung bei der Hauptkasse der Gesellschaft, St. Elisabethenstrasse 46, erhoben werden. (2217 Q) *1362

Basel, den 29. April 1927.

Der Verwaltungsrat.

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft in Basel

Denjenigen Herren Aktionären obgenannter Gesellschaft, welche der heute stattgefundenen Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns, hierdurch mitzuteilen, dass sämtliche seinerzeit schriftlich bekanntgegebenen Traktanden im Sinne der Anträge des Verwaltungsrates erledigt worden sind.

Die statutengemäss im Austritt befindlichen Mitglieder des Verwaltungsrates sind für eine neue Amtsdauer bestätigt worden und anstelle des zurückgetretenen Herrn Theod. Simonius-Burckhardt wurde Herr Ad. Vischer-Simonius neu gewählt.

Die Dividende pro 1926 wurde auf Fr. 40.— pro alte Aktie und Fr. 20.— pro neue Aktie festgesetzt und kann vom 3. Mai a. c. ab gegen Aushändigung der vollzogenen Dividenden-Quittung bei der Hauptkasse der Gesellschaft, St. Elisabethenstrasse Nr. 46, erhoben werden, abzüglich der, gesetzlicher Vorschrift gemäss zu Lasten des Aktionärs fallenden Couponsteuer von 3 %. (2218 Q) *1361

Basel, den 29. April 1927.

Der Verwaltungsrat.

A.-G. Hans Badrutt Palace Hotel, St. Moritz

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung der Aktionäre ist der Coupon Nr. 4 unserer Prioritäts-Aktien (6 % kumul. Dividende vom 31. März 1925 bis 31. März 1927) mit

Fr. 60.—, abzüglich:
„ 1.80 3% eidg. Couponssteuer =

Fr. **58.20 netto zahlbar.**

Zahlstellen: Graubündner Kantonalbank,
Bank für Graubünden,
Rhätische Bank. (822 Ch) '1366

St. Moritz, den 30. April 1927.

Der Verwaltungsrat.

Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 21. Mai 1927, um 11 Uhr im Zunfthaus zur Zimmerleuten, in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1926.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Antrag auf Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Erneuerungswahl der Kontrollstelle.

Stimmkarten und Rechnungen können gegen genügenden Aktienausweis von den Aktionären vom 13. bis 19. Mai 1927 an den Kassen der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich bezogen werden.

Die Stimmkarten berechtigen die Inhaber zu beliebigen freien Fahrten mit allen Kurs- und Extrazügen der Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg am Tage der Generalversammlung.

Am Versammlungstage selbst (21. Mai 1927) werden Stimmkarten, welche einzig zum Besuche der Generalversammlung berechtigen, nicht mehr abgegeben. ;1357

Zürich, den 2. Mai 1927.

Der Verwaltungsrat.

Tissus Indemaillables S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **30 mai 1927, à 15 heures, au siège social, 109, route de Lyon,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Présentation du bilan. Rapport du conseil d'administration. Rapport du commissaire-vérificateur. Approbation des comptes et decharge au conseil d'administration.
2. Décision sur l'emploi du bénéfice.
3. Nomination d'un administrateur.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire vérificateur seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, dès le 20 mai 1927.

Pour pouvoir assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer au siège social leurs actions ou un certificat de dépôt des dites actions, dans une banque avant le 27 mai 1927, à 18 heures. (3891 X) ;1367

Le conseil d'administration.

Société Franco-Suisse pour l'Industrie électrique

Echange des titres d'obligations 4 % et de bons 5½ % contre des titres d'actions privilégiées 6 %

En application du plan de réorganisation financière accepté par les actionnaires, par les obligataires 4 % et par les porteurs de bons 5½ % de la Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique, plan entré en vigueur dès le 11 septembre 1926, il sera proeédé dès le 4 mai 1927, à l'échange des titres d'obligations 4 % et des titres de bons 5½ % contre des titres d'actions privilégiées 6 % de la société. 1264 (3432 X)

En conséquence:

Les titres d'obligations 4 % de fr. 500.— capital nominal, avec coupon au 1er juillet 1928 et suivants attachés, de la **Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique,** les titres de bons 5½ % de fr 500.— capital nominal, avec coupon au 15 mai 1926 et suivant attachés, de la **Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique,** doivent être déposés, accompagnés de bordereaux numériques en double exemplaire, auprès de l'un des domiciles ci-après désignés, en vue de l'échange, titre pour titre, contre une **action privilégiée 6 %** de fr. 500.— capital nominal, ayant droit au dividende de l'exercice 1926.

La distribution des nouveaux titres aura lieu dans un délai aussi court que possible.

Conformément aux dispositions de la réorganisation financière, il sera payé au moment de l'échange, aux porteurs des titres de bons 5½ %, une soulte d'égalisation d'intérêt de fr. 3,43 ¾ par bon.

Des bordereaux numériques spéciaux sont à la disposition des intéressés auprès des domiciles d'échange.

Estampillage des actions ordinaires

En vertu des décisions prises par l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 9 juin 1926, la valeur nominale de chacune des 50,000 actions ordinaires de la Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique a été réduite de fr. 500.— à fr. 1.—. Les actions ordinaires doivent être déposées auprès de l'un des domiciles ci-dessous pour recevoir par estampillage la mention de cette réduction de capital.

Les domiciles désignés pour ces opérations d'échange et d'estampillage sont:

à Genève: L'Union Financière de Genève.
Le siège social de la Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique, 12, Rue Diday.
à Bâle: La Société de Banque Suisse.
à Zurich: La Société de Banque Suisse.

Genève, le 15 avril 1927. **Le conseil d'administration.**

Emprunt 5½ % Schenk & Co. S. A. de Fr. 500,000.—

Le tirage des obligations désignées par le sort a été effectué ce jour au domicile de la Société de Banque Suisse à Nyon., les 50 numéros désignés ci-dessous ont été désignés par le sort pour être remboursables le 1er juillet prochain en fr. 500.—, et ne portent plus intérêts dès cette date: (23004 L) :1334

Nrn. 16, 133, 165, 190/1, 217, 223, 245, 260, 285, 293, 314, 324, 335, 359, 370, 404, 490, 523, 525, 575, 577, 582, 599, 605, 618, 638, 657, 684, 687, 705, 708, 712, 722, 741, 745, 747, 750, 760, 778, 814, 815, 836, 841, 853/4, 868, 890, 917, 925.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt

Werdmühleplatz 1 — ZÜRICH — Werdmühleplatz 1

Wir sind Abgeber von

5% Obligationen

gegen Bareinzahlung

(1328 Z) und in 720

KONVERSION

der 1927 und 1928 fällig werdenden Obligationen unserer Bank.
Die 5 %ige Verzinsung tritt mit dem Tage der Konversion in Kraft.

Ausser der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt nehmen sämtliche Sitze der nachstehenden Bankinstitute Konversions-Anmeldungen und Einzahlungen spesenfrei entgegen:

Schweizerische Kreditanstalt	Herren Hentsch & Cie. in Genf
Schweizerischer Bankverein	„ A. Sarasin & Cie. in Basel
Basler Handelsbank	„ Wegelin & Cie. in St. Gallen
Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)	„ Gebr. Oechslin in Schaffhausen
Kantonalbank von Bern	„ Wyttenbach & Cie. in Bern
Union Financière de Genève	„ Weck, Aebi & Cie. in Freiburg

Herren Rahn & Bodmer in Zürich

Wer nur ißt

weil es Essenszeit ist, aber nicht, weil sein Magen es verlangt, der hat einen vortrefflichen Appetit-Anreger in dem altbewährten

Weisflog-Bitter

(Erfinder: Dr. med. G. Weisflog.)

Stahlblech-Plomben

9, 12, 15 18, 21, 25 mm aus poliertem, vergoldetem, glänzendem, verzinntem Stahl, aus reinem Messing etc. 730

Packkisten-Klammern

Paketsiegel

Petitpierre Fils & Co., Neuenburg

Gegründet 1848

Fabrik- Lagerhaus-

Terrain, ca. 3500 m² nächst Tram in Wabern-Bern mit **Geleiseanschluss** 652

zu verkaufen. Off. unter F 1110 Z an Publicitas Zürich.

Erfolgreicher, energischer, sprachenkundiger Bankfachmann mit grosser Erfahrung in allen Verwaltungsangelegenheiten **sucht** sich an gediegenem

Privatbankgeschäft

grösserem **Sachwalter-** oder **Versicherungsbureau** mit angemessener Einlage **aktiv zu beteiligen.** Prima Referenzen angeboten und erwünscht. Strengste Diskretion zugesichert und verlangt.

Gefl. Anfragen unter Chiffre **H. A. B. 1314** an **Publicitas in Bern** zur Weiterbeförderung.

Schraubenfabrik

Jäggi & Co., Gelterkinden

Präzisions-Schrauben und Fassonstücke

für Taschenuhren, Wecker, Wanduhren, Optik, Brillen, Sprechapparate, Barometer, Musikinstrumente, Reisszeuge, elektr. Apparate, Telegraph-, Telephon- und Photograph-Apparate, Zähler, Schreibmaschinen, Nähmaschinen, Fahrräder, Feuerwaffen, Feinmechanik etc.

(390 L) **Garantie für erstklassige Arbeit.** 23

Ergiebig und satt

schreibt nur

PEERLESS BRAND

das kanadische 417

Carbonpapier

Industrie A.-G. Glarus

Die Herren Aktionäre der Industrie A.-G. Glarus werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche am **Freitag, den 20. Mai 1927, um 11.30 Uhr, im Hotel Baur au Lac in Zürich** stattfindet.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Rechnung und des Berichtes des letzten Geschäftsjahres.
2. Beschlussfassung über deren Genehmigung und über die Gewinnverteilung.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über sonstwie gestellte Anträge.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Revisorenbericht sind zur Einsicht der Herren Aktionäre am Sitze der Gesellschaft aufgelegt. .1365 (1417 Gl)

Glarus, den 2. Mai 1927.

Der Verwaltungsrat.

Scholls

Durchschreib-Bücher

Sonder-Anfertigungen
Bestes Farbpapier
Prospekt 501

GEBRÜDER **SCHOLL**

POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Recouvrements S. A.

(Inkasso A.-G.)

Siège social	Direction Générale et Administration
Berne	**Neuchâtel**
Bubenbergplatz 10	Faub. du Lac 11. Téléph. 153-155

Succursales:
MILAN — ROME

Correspondants: Sur toutes places étrangères.

NB. Services rapides de Recouvrements et de Contentieux, spécialisés pour l'étranger. 244
(252N)

Demandez tarifs et conditions à la Direction Générale.

Compañia Hispano-Americana de Electricidad S. A.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der am **31. Mai 1927 im Domizil der Gesellschaft in Madrid, Alarcón 9, um 11 Uhr vormittags** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

einberufen zwecks Beratung und Beschlussfassung über die in Art. 18 a) und b) der Gesellschaftsstatuten enthaltenen Traktanden.

Auf Grund des Artikels 12 der Statuten haben die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ihre Aktien mindestens 7 Tage vorher, gegen eine auf ihren Namen ausgestellte Eintrittskarte, zu deponieren.

Als Depotstelle in der Schweiz ist bezeichnet worden:

die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich, Basel und Genf.

Madrid, den 30. April 1927. (2354 Z) :1368

Der Präsident des Verwaltungsrates: **Francisco de A. Cambó.**

Der Sekretär: **Miguel Vidal Guardiola.**

Ombel A.-G. Glarus

Die Herren Aktionäre der Ombel A.-G. Glarus werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Freitag, den 20. Mai 1927, vormittags 11 Uhr, im Hotel Baur au Lac in Zürich** stattfindet.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Rechnung und des Berichtes des letzten Geschäftsjahres.
2. Beschlussfassung über deren Genehmigung und über die Gewinnverteilung.
3. Wahlen für den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über sonst etwa gestellte Anträge.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Revisorenbericht sind zur Einsicht der Herren Aktionäre am Sitze der Gesellschaft aufgelegt. .1364 (1416 Gl)

Glarus, den 2. Mai 1927.

Der Verwaltungsrat.

PROSPEKT

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

5% Anleihe von Fr. 10,000,000 von 1927

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel hat in seiner Sitzung vom 7. April 1927 beschlossen, zum Zwecke der Konversion, bzw. Rückzahlung der auf den 30. Juni 1927 zur Rückzahlung gekündeten 7 % Anleihe von Fr. 10,000,000 von 1921 eine

5% Anleihe im Betrage von Fr. 10,000,000

aufzunehmen. Für diese Anleihe gelten folgende Bestimmungen:

1. Die Anleihe ist eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende, vom 30. Juni 1927 an zinstragende Obligationen von Fr. 1000, die mit den Nummern 1—10,000 versehen sind.
2. Diese Obligationen sind zu 5 % verzinslich. Sie sind mit halbjährlichen, je auf den 30. Juni und 31. Dezember fälligen Coupons versehen, deren erster am 31. Dezember 1927 zahlbar ist.
3. Die Anleihe gelangt ohne weitere Anzeige am 30. Juni 1937 zum Nennwerte zur Rückzahlung. Die Gesellschaft behält sich indessen das Recht vor, die Anleihe erstmals am 30. Juni 1932 und sodann auf jeden folgenden Zinstermin, unter Beobachtung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten ganz oder teilweise zum Nennwerte zurückzuzahlen. Bei einer bloss teilweisen Kündigung werden die zur Rückzahlung bestimmten Obligationen durch das Los bezeichnet. Die Auslosungen, die jährlich nicht weniger als eine Million Franken betragen dürfen, werden am Sitze der Gesellschaft in Gegenwart eines öffentlichen Notars vorgenommen.
4. Zur Rückzahlung gekündete Obligationen sind mit sämtlichen noch nicht fälligen Coupons versehen einzureichen; fehlende Coupons werden von dem Rückzahlungsbetrage der Titel abgezogen.
5. Kapital und Zinsen der Anleihe sind spesenfrei zahlbar, letztere jedoch unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer, bei der Gesellschaftskasse und ausserdem

   beim **Schweizerischen Bankverein**, in Basel;
   bei den Herren **Vest, Eckel & Co.**, in Basel.

   Für die Verjährung verfallener Obligationen und Coupons ist das Schweizerische Obligationenrecht massgebend.
6. Alle Bekanntmachungen, die den Dienst dieser Anleihe betreffen, erfolgen durch zweimalige Publikation im «Schweizerischen Handelsamtsblatt», sowie in einer in Basel erscheinenden Zeitung; sie erhalten dadurch den Inhabern von Obligationen gegenüber volle Rechtsgültigkeit.
7. Die Anleihe ist mit keiner besonderen Sicherheit ausgestattet; die Gesellschaft verpflichtet sich jedoch, während der ganzen Dauer der gegenwärtigen Anleihe keiner spätern Anleihe spezielle Pfandsicherheit einzuräumen, ohne dass die gegenwärtige Anleihe in die Sicherheit im gleichen Range einbezogen würde.
8. Die Gesellschaft verpflichtet sich, die Kotierung der Anleihe an der Börse von Basel nachzusuchen und sie während der ganzen Anleihensdauer aufrecht zu erhalten.

Die **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel** ist im Jahre 1884 mit Sitz in Basel gegründet und am 2. Januar 1885 in das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragen worden.

Die **Dauer** der Gesellschaft ist unbestimmt.

Der **Zweck** der Gesellschaft ist die Fabrikation chemischer und pharmazeutischer Produkte und der Handel mit solchen.

Das **Grundkapital** der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000,000, eingeteilt in 20,000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000, Nrn. 1—20,000.

In der Generalversammlung geben eine bis zehn Aktien das Recht auf eine Stimme, je 10 Aktien mehr, bis auf 100 eine weitere Stimme, und von da an je 100 Aktien mehr eine weitere Stimme. Niemand darf mehr als den fünften Teil der vertretenen Stimmen, jedenfalls nicht mehr als 20 Stimmen auf sich vereinigen.

Der **Verwaltungsrat** besteht aus 8 bis 17 Mitgliedern, die auf eine Dauer von sechs Jahren gewählt werden. Er setzt sich zurzeit wie folgt zusammen: Präsident: **Oscar Ritter**, Delegierter des Verwaltungsrates des Schweizerischen Bankvereins, in Basel; Vizepräsident: **Dr. Paul Scherrer**, a. Ständerat, in Basel; Mitglieder: **Dr. J. Brodbeck-Sandreuter**, Delegierter des Verwaltungsrates und Mitglied der Direktion, in Arlesheim; **Dr. G. Engi**, Delegierter des Verwaltungsrates und Mitglied der Direktion, in Riehen; **Léopold Dubois**, Präsident des Verwaltungsrates des Schweizerischen Bankvereins, in Basel; **A. Gugelmann-Legler**, in Langenthal; **Dr. K. Jedlička**, in Vitznau; **A. F. Lichtenstein**, General-Direktor der Ciba Company, Inc., New York; **Dr. F. Meier**, in La Tour-de-Peilz; **Henri Rieber**, Ingenieur, in Basel; **Alfred Staehling**, Präsident des Aufsichtsrates des Bankhauses Vest, Eckel & Cie., in Basel, in St. Raphael; **Carl Sulzer-Schmid**, Nationalrat, vom Hause Gebrüder Sulzer A.-G., in Winterthur; **Dr. Eduard Ziegler**, in Basel.

Die **Bekanntmachungen** erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in wenigstens einer vom Verwaltungsrat zu bestimmenden Zeitung in Basel, Genf und Zürich durch zweimalige Publikation.

Alljährlich auf den 31. Dezember werden die Rechnungen der Gesellschaft abgeschlossen und die **Bilanz** aufgestellt, wofür die Bestimmungen in Artikel 656 des Schweizerischen Obligationenrechtes gelten.

Von dem **Reingewinn** werden mindestens 5 % dem Reservefonds zugeteilt. Die Einlagen in denselben hören auf, sobald und solange er den vierten Teil des Aktienkapitals erreicht. Von dem nach Dotierung des Reservefonds verbleibenden Reingewinn wird zunächst ein Betrag, welcher einer 5%igen Dividende auf dem Aktienkapital gleichkommt, zur Verfügung der Generalversammlung gestellt. Von dem alsdann verbleibenden Ueberschuss kommen 10 % dem Verwaltungsrate zu; 90 % stehen zur Verfügung der Generalversammlung.

Die Gesellschaft hat in den letzten fünf Jahren folgende Dividenden ausgeschüttet:

1922	1923	1924	1925	1926
12 %	15 %	15 %	15 %	15 %

Dividenden, welche während fünf Jahren von ihrem Verfalltage an nicht erhoben worden sind, fallen der Gesellschaft anheim und werden dem Reservefonds zugeteilt.

Die **Bilanz** und **Gewinn- und Verlustrechnung** per 31. Dezember 1926 lauten wie folgt:

Bilanz pro 31. Dezember 1926

Aktiven	Fr.	Fr.
Immobilien und Mobilien sämtlicher Werke:		
a) Terrain, bebautes und unbebautes	1,725,000.—	
b) Industrielle Gebäude und Anlagen	2,700,000.—	
c) Maschinen, Apparate und Mobiliar	2,075,000.—	
d) Bureaugebäude und Wohnhäuser	1.—	6,500,001.—
Diverse Beteiligungen		18,538,505.25
Waren:		
Bestände in sämtlichen Werken laut Inventar		17,367,983.09
Debitoren:		
Waren-Debitoren und Banken	22,362,591.55	
Anderweitige Debitoren	4,448,254.09	26,810,845.64
Wechsel		404,720.72
Wertschriften		1,555,607.35
Kassa		179,746.95
Kautionen	526,082.—	
		71,357,410.—

Passiven	Fr.	Fr.
Aktienkapital:		
20,000 vollein bezahlte Aktien à Fr. 1000.—		20,000,000.—
Reservefonds		5,003,029.40
Obligationenkapital:		
10,000 Obligationen à Fr. 1000.— à 7 %		10,000,000.—
Arbeiter-Pensionsfonds (Guthaben der Stiftung)*		2,762,460.65
Kreditoren:		
für Waren	2,688,863.55	
Depositen und Andere	27,455,554.82	30,144,418.37
Obligationenzinsen:		
nicht eingelöste Coupons		257,421.50
Dividenden:		
a) nicht eingelöste Coupons		10,243.20
b) 15 % Dividende		3,000,000.—
Kautionen	526,082.—	
Gewinn- und Verlust-Konto:		
Vortrag auf neue Rechnung		179,836.88
		71,357,410.—

* Dieser Fonds beträgt effektiv Fr. 4,407,055.75, wovon Fr. 1,642,470.— in Wertschriften ausgeschieden sind.

Gewinn- und Verlust-Konto pro 31. Dezember 1926

Soll	Fr.
Generalunkosten	3,545,829.48
Zinsen	774,173.79
Gewinn, einschliesslich Saldo vom Vorjahre	5,121,575.88
	9,441,579.15

Haben	Fr.
Saldovortrag vom 31. Dezember 1925	94,562.66
Ertrag des Waren-Kontos sämtlicher Werke sowie der diversen Beteiligungen	9,333,427.92
Ertrag der Liegenschaften	13,588.57
	9,441,579.15

Basel, den 3. Mai 1927.

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel.

Die unterzeichneten Bankfirmen haben die vorbeschriebene

5% Anleihe von Fr. 10,000,000 von 1927
der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

fest übernommen und bieten den Inhabern der Obligationen der auf den 30. Juni 1927 zur Rückzahlung gekündeten 7 % Anleihe von Fr. 10,000,000 von 1921 der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel die

Konversion

ihrer Titel in solche der neuen Anleihe zu folgenden Bedingungen an:

1. Die Konversionsbegehren werden

   vom 4. bis einschliesslich 13. Mai 1927

   bei einer der nachverzeichneten Stellen spesenfrei entgegengenommen.
2. Der Konversionspreis beträgt **100 %**, Wert 30. Juni 1927.
3. Die Obligationen, für welche von der Konversionsofferte Gebrauch gemacht wird, müssen mit den Coupons per 30. Juni 1927 u. ff. und im Begleit eines Anmeldescheines, auf welchem die Nummern der betreffenden Titel arithmetisch geordnet sind, bei einer der nachverzeichneten Stellen eingereicht werden. Sie werden mit einem Stempelaufdruck versehen, den Einreichern wieder ausgehändigt und können vom 27. Juni 1927 an gegen die neuen 5 % Obligationen umgetauscht werden. Der Coupon per 30. Juni 1927 wird bei Verfall bezahlt, dagegen sind sämtliche später fällig werdenden Coupons mit den abgestempelten Obligationen mitzuliefern.
4. Die Kosten des eidgenössischen Titelstempels werden von der Gesellschaft getragen. (2210 Q) : 1360

Basel, den 3. Mai 1927.

Schweizerischer Bankverein. Vest, Eckel & Co.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON JENT à Berne